

## **Datenschutzinformation für Online-Meetings, Telekonferenzen und Online-Webinare über „Microsoft Teams“**

Wir informieren Sie im Folgenden über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von Microsoft Teams und Ihre Rechte gemäß Art. 13 DSGVO.

### **1. Verantwortliche Stelle**

Fegime Deutschland GmbH & Co. KG  
Gutenstetter Str. 8e  
90449 Nürnberg

Telefon: +49 911 6433 0  
E-Mail: [info@fegime.de](mailto:info@fegime.de)  
Internet: [www.fegime.de](http://www.fegime.de)

Wenn Sie die Internetseite von „Microsoft Teams“ aufrufen, ist der Anbieter von „Microsoft Teams“ für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich. „Microsoft Teams“ ist ein Service der Microsoft Corporation, One Microsoft Way Redmond, WA 98052-6399 USA. Ein Aufruf der Internetseite ist jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Microsoft Teams“ herunterzuladen.

Sofern Sie die „Microsoft Teams“-App nicht nutzen wollen oder können, sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „Microsoft-Teams“ finden.

### **2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

MKM Datenschutz GmbH  
Äußere Sulzbacher Straße 118  
90491 Nürnberg

Telefon: +49 911 990860 0  
E-Mail: [datenschutz@fegime.de](mailto:datenschutz@fegime.de)

### **3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Wir nutzen das Tool „Microsoft Teams“, um Online-Meetings, Telekonferenzen, Videokonferenzen und Online-Webinare (nachfolgend: „Online-Meetings“) durchzuführen.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO, wenn die Nutzung im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt wird.

Wenn keine vertragliche Beziehung besteht, ist die Rechtsgrundlage Art 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der Fegime Deutschland GmbH & Co. KG verarbeitet werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten. Sollte im Zusammenhang mit der Nutzung von „Microsoft Teams“ personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigtenverhältnisses erforderlich sein, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Microsoft Teams“ sein, so ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser berechtigtes Interesse besteht dann an der effektiven Nutzung von „Microsoft Teams“ für eine effizientere und einfachere Zusammenarbeit im Unternehmen.

Wird Microsoft Teams im Bewerbungsprozess für Bewerbungsgespräche eingesetzt, erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten, um eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigtenverhältnisses zu treffen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO.

#### 4. Personenbezogene Daten, die verarbeitet werden

Bei der Nutzung von „Microsoft Teams“ werden verschiedene Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet. Deren Umfang hängt davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. während des „Online-Meetings“ machen.

Folgende personenbezogene Daten können Gegenstand der Verarbeitung sein:

**Angaben zum Benutzer:** Anzeigenname („Display Name“), E-Mail-Adresse, bevorzugte Sprache, Telefon (optional), Profilbild (optional).

Anlässlich der Organisation eines Webinars einschließlich der Anmeldung und Nachbearbeitung der Teilnehmer: Stammdaten (Anrede, Titel, Vor- und Nachname), Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), berufliche Daten (Firma, Position/Funktion).

**Meeting-Metadaten:** Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Telefonnummer, Ort.

**Bei Aufzeichnungen (optional):** Textdatei des Online-Meetings-Chats, MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen. Wenn wir „Online-Meetings“ aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorwege mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Wir speichern in diesem Fall die Text-, Audio- und Videoinhalte soweit diese für die Erfüllung des Zwecks, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, notwendig sind.

**Bei Einwahl mit dem Telefon:** Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z. B. die IP- Adresse des Geräts gespeichert werden.

**Text-, Audio- und Videodaten:** Sie haben die Möglichkeit in einem „Online-Meeting“ die Chat- oder Fragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Neben dem Verantwortlichen können Ihre Texteingaben auch von weiteren Teilnehmern zur Kenntnis genommen werden. Wir speichern Chatinhalte, wobei diese nach 30 Tagen pseudonymisiert werden. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des „Online-Meetings“ die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Microsoft Teams“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit den Bildschirm für andere Teilnehmer freizugeben. Hierzu können Sie Ihren gesamten Bildschirm für andere Teilnehmer freigeben. In diesem Fall werden sämtliche Inhalte des freigegebenen Bildschirms angezeigt. Sie können jedoch auch nur einzelne Inhalte (z. B. Präsentationen, Word-Dokumente etc.) mit weiteren Teilnehmern teilen.

Um an einem „Online-Meeting“ teilnehmen bzw. um den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Display Namen machen. Dies können der vollständige Vor- und Nachname oder Ihre Initialen bzw. ein Pseudonym sein. **Wir weisen darauf hin, dass Ihr Display Name allen Teilnehmern des „Online-Meetings“ angezeigt wird.**

Welche Daten von Microsoft Teams im Einzelnen gesammelt und zu welchem Zweck verwendet werden, finden Sie hier:

<https://docs.microsoft.com/de-de/microsoftteams/teams-privacy>.

### **Verschlüsselung**

Die Teams-Daten werden bei der Übertragung und im Ruhezustand verschlüsselt. Microsoft verwendet Standardtechnologien wie TLS und SRTP, um alle Daten während der Übertragung zwischen den Geräten der Benutzer und den Microsoft-Rechenzentren sowie zwischen Microsoft Rechenzentren zu verschlüsseln.

Darüber hinaus verwendet Microsoft Teams TLS und MTLS zum Verschlüsseln von Chatnachrichten.

## **5. Empfänger der personenbezogenen Daten**

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, soweit sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online- Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten und Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten ausschließlich die Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese für die Erfüllung der oben angeführten Zwecke benötigen.

Der Anbieter von „Microsoft Teams“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o. g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsvertrages mit „Microsoft Teams“ vorgesehen ist.

## **6. Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union**

„Microsoft Teams“ ist ein Dienst, der von Microsoft Corporation, einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Die Europäische Kommission hat am 10. Juli 2023 einen neuen Angemessenheitsbeschluss für den Datenverkehr zwischen der EU und den USA erlassen. Der Beschluss legt fest, dass die USA für personenbezogene Daten ein mit dem europäischen Standard vergleichbares Schutzniveau gewährleisten. Somit gelten die USA gemäß Art. 45 DSGVO als sicheres Drittland. Die Übermittlung personenbezogener Daten in die USA bedarf deshalb keiner zusätzlichen Einwilligung. Voraussetzung ist, dass sich der US-Datenempfänger vorab nach dem EU-US Data Privacy Framework zertifiziert hat.

Die Microsoft Corporation hat sich für das EU-US Data Privacy Framework hinsichtlich der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zertifiziert.

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die personenbezogenen Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

## 8. Ihre Rechte als Betroffene/r

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

Sie haben das Recht hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten von uns Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung (Art. 18 DSGVO) im gesetzlichen Umfang zu verlangen. Wir stellen Ihnen Ihre Daten außerdem auf Nachfrage in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung (Art. 20 DSGVO).

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die verantwortliche Stelle.

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund einer Einwilligung von Ihnen verarbeiten, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ab dem Widerruf verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für den erhobenen Zweck.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage eines berechtigten Interesses verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen.

Sie haben darüber hinaus das Recht, sich an eine zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt (Art. 77 DSGVO).